

Informationsdienst für Elbe-Aktive

Oktober 2000

Aktuelles

Wanderausstellung „Lebendige Elbe“ erfolgreich beendet

Die von der Deutschen Umwelthilfe e.V. und Gruner + Jahr gemeinsam erarbeitete Wanderausstellung „Lebendige Elbe“ hat ihre Rundreise entlang der Elbe erfolgreich beendet und steht nun dauerhaft im Haus des Gastes, 19273 Amt Neuhaus. Vom 24. März 1999 bis 29. Juli 2000 wurde diese Ausstellung in 28 Orten gezeigt und begleitet im August 2000 die Konzertreise „Wir hier an der Elbe“ von Rolf Zuckowski elbaufwärts. Insgesamt konnten sich 100.000 Besucher von der Schönheit der Flusslandschaft Elbe überzeugen und erhielten Informationen zur geplanten UNESCO - Weltkulturlandschaft Elbe. So konnte die Ausstellung entlang der Elbe intensiv für dieses Ziel werben.

Naturschutz

Heckrinder haben „Mäh“-Helfer im Wulfener Bruch

Neben Heckrindern pflegen jetzt auch Przewalski-Pferde die Feuchtwiesen des Wulfener Bruches. Der NABU Köthen betreut seit Jahren das Wulfener Bruch. Mit der extensiven Beweidung durch diese Tiere wird die Entwicklung der unterschiedlichen bruchtypischen Pflanzen und Tiere gefördert. Das Weideprojekt wird von Studenten der Hochschule Anhalt unter Leitung von Frau Professor Tischew wissenschaftlich begleitet.

NABU KV Köthen
Herr Uwe Knöfler
Poststr. 7
06366 Köthen
Telefon (03496)210007
Telefax (03496)210008

Stinkende Flüsse gehören zur Vergangenheit

„Zehn Jahre nach der Deutschen Einheit hat sich die Wasserqualität des ehemals schmutzigsten Flusses Europas - der Elbe - drastisch verbessert“ so Umwelt- und Landwirtschaftsminister Steffen Flath bei einem Besuch des Forschungsschiffes „Aldebaran“ in Dresden. Der Schadstoffgehalt der Elbe sei seit 1990 um 90 % gesunken,

mittlerweile leben wieder 43 Fischarten in der sächsischen Elbe. Seit 1990 hat der Freistaat Sachsen 5,5 Milliarden Mark an Fördermitteln in Bau und Sanierung von 500 Kläranlagen gesteckt. Bis zur endgültigen Genesung der Elbe - also das Erreichen der Güteklasse II - werden dennoch ca. 15 Jahre vergehen.

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
Archivstr. 1
01097 Dresden
Telefon (0351)5646818/9
Telefax (0351)5646817
E-mail: presse@smul.sachsen.de

Winterflutung lockt Gänse von Äckern auf Wiesen

Bis Ende Januar 2000 weideten in der Alandniederung 3.000 bis 5.000 Wildgänse auf Äckern mit Wintersaaten und Raps. Das änderte sich im Februar schlagartig als die Wiesenpolder in der Alandniederung geflutet wurden. Von da an suchten die Bläß- und Saatgänse ausschließlich auf den gefluteten Wiesen nach Nahrung und nicht mehr auf den Äckern. Zur Zugzeit wurden bis zu 10.000 Kiebitze und 500 Goldregenpfeifer beobachtet.

Karl-Kaus-Stiftung
Ernst-Thälmann-Str. 22
39615 Aulosen
Telefon (039395)81904

Konzepte für Flusslandschaft

Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg untersucht in den nächsten drei Jahren die Vereinbarkeit von Umweltschutz, Landwirtschaft und Tourismus im Biosphärenreservat Mittle-re Elbe. Die Ergebnisse der Untersuchungen sollen eine wichtige Voraussetzung sein, um die ökologischen Erfordernisse mehr als bisher mit den wirtschaftlichen Anforderungen abzustimmen. Bei Abschluss der Forschung soll geprüft werden, ob die Ergebnisse auf die gesamte Elb-Auen in Sachsen-Anhalt anwendbar sind.

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
06108 Halle
Telefon (0345)5526213

Aktionsbündnis „Bio- sphärenreservat Flusslandschaft Elbe“ in Niedersachsen gegründet

Aus der Sorge heraus, dass die Entwicklung für das Biosphärenreservat im niedersächsischen Teil der Elbtalaue stagniert, ist ein Aktionsbündnis in den Kreisen Lüchow - Dannenberg und Lüneburg gegründet worden. Mitbegründer sind die Kreisgruppen des BUND und NABU, der Ökumenische Arbeitskreis Lüneburg, der Förderverband Elbtalaue, der Verein ÖkoMuth und Einzelpersonen. Gemeinsames Ziel ist es, die bisher ins Hintertreffen geratenen niedersächsischen Aktivitäten für das Biosphärenreservat an der Elbe im Sinne eines wirksamen Schutzes und einer sinnvollen und angepassten Regionalentwicklung voran zu bringen.

BUND KG Lüchow-Dannenberg
Herr Eckhart Krüger
Hauptstr. 50
29494 Trebel
Telefon (05858)669

sich auf eine Baugenehmigung aus dem Jahre 1936. Der BUND hat auf dieses rechtswidrige Vorgehen des WSA Dresden seit April 2000 mehrfach gegenüber den zuständigen Bundesbehörden schriftlich hingewiesen. Da die Argumente offensichtlich nicht gehört wurden, sahen sich die Elbschützer zur Baggerbesetzung gezwungen.

BUND-Elbeprojekt
Ernst-Paul Dörfler
Badetzer Str. 10
39264 Steckby
Telefon/Telefax (0392244)290
Mobiltelefon (0171)1832194

Umweltbildung

Wanderausstellung „Neue Wege für die Flusslandschaft - Regeneration von Auenstandorten“

Die Projektgruppe „Oberweser-Niederung“ hat eine neue Ausstellung konzipiert, die sich mit dem Wesen von Flusslandschaften befasst und die wichtigsten Kräfte und Faktoren beschreibt, die jeder Aue ihr individuelles Gesicht verleihen. Die Ausstellung mit Trägersystem kann kostenlos (bei Übernahme der Transportkosten) ausgeliehen werden.

Projektgruppe Oberweserniederung“
Uni-GH Paderborn
An der Wilhelmshöhe 44
37671 Höxter
Telefon (05271)34071
Telefax (05271)687235
E-mail:pgweser@hx.uni-paderborn.de

„Wunderwelt Wasser - Eine Mitmachausstellung für Kinder“

Am 23.10.2000 eröffnete die BUNDjugend Mecklenburg - Vorpommern in der Kinder- und Jugendbibliothek Neu-Brandenburg ihre Ausstellung „Wunderwelt Wasser“, die besonders Kindern die faszinierende Welt des Wasser mit praktischen Übungen näher bringen soll.

BUNDjugend
Mecklenburg-Vorpommern
Frau Stephanie Baumgartner
Zum Bahnhof 20
19033 Schwerin
Telefon (0385)565470 oder 5007818
Telefax (0385)563661

Natur pur - die Elbe und die Elbniederungen

Der Ruder-Club Wittenberg e.V. führt im Rahmen seines Engagements für den Naturschutz, Radfahrten in der Elbtalau, Bootsfahrten auf der Elbe mit Jugendlichen zur Erweiterung des Heimat- und Sachkundeunterrichts durch. Außerdem legt er einen Biosphärenpfad an, um besonders Jugendlichen die Elbtalau näher zu bringen. Dabei unterstützt ihn die DUH.

Ruder-Club Wittenberg e.V.
Dresdener Str. 160
06886 Lutherstadt Wittenberg
Telefon/Telefax (03491)403125

Wassersport

100 Kanuten auf der Elbe

Zum 50 jährigen Vereinsjubiläum des Kanuclub Köthen wanderten 100 Kanufahrer auf der Elbe. Für die Köthener geht es nicht darum, 1000 oder 2000 Meter Regatta zu fahren, sondern es steht das Erlebnis des Flusses im Vordergrund.

Köthener Kanuclub
Ratswerder 3
06385 Aken
Telefon (034909)82174

Bücher, Broschüren , Zeitschriften

„Die Elbe. Fluss durch die Zeit“

Die Schweizer Zeitschrift „du“ - Zeitschrift für Kultur - hat ein Heft zur Elbe herausgegeben, das den Fluss aus literarischer Sicht interessant beleuchtet. Preis DM 20.-

Verlag TA- Media AG
Basler Str. 30
CH-8048 Zürich
Telefon 0041 (1)2484111

„Urlaub in der Elbtalau“

Eine Broschüre zum sanften Tourismus in der Elbtalau.

Verkehrsverein Elbtalau
Lauenburger Str. 15
21354 Bleckede
Telefon (05852)390788
Telefax (05852)3303

„Das Makrozoobenthos der Elbe vom Riesengebirge bis Cuxhaven“

Ein wichtiger Bestandteil der Lebensgemeinschaft Elbe sind die wirbellosen Arten, welche die Flusssohle besiedeln (Makrozoobenthos). Der vorliegende Bericht gibt einen Überblick über das Makrozoobenthos der Elbe von der Quelle bis zur Mündung. Neben einer detaillierten Beschreibung der faunistischen Besiedlung in den verschiedenen Elbabschnitten gibt er Hinweise über neuere Entwicklungen der benthischen Lebensgemeinschaft und macht Vorschläge zur Verbesserung der Struktur des Lebensraumes und der Wasserqualität.

Bundesanstalt für Gewässerkunde
Kaiserin-Augusta-Anlagen 15-17
56068 Koblenz

„Heideschätze“

Kultur-Tourismus an, auf und über dem Wasser. Die Broschüre vermittelt interessante Ziele in der Lüneburger Heide und im Elbtal.

Lüneburger Heide Tourismus GmbH
Postfach 2160
21311 Lüneburg
Telefon (04131)73730
Telefax (04131)42606
E-mail: info@lueneburger-heide.de

„Der Pflege- und Entwicklungsplan (Entwurf) für das Biosphären- reservat Flusslandschaft Elbe - Brandenburg“

Landesanstalt für Großschutzgebiete
Am Stadtsee 1-4
16225 Eberswalde
Telefon (03334)58220
Telefax (03334)582244

„Kronika“

Informationsblätter der Naturschutzorganisation Tereza in tschechischer Sprache.

Tereza, sdružení pro ekologickou výchovu
Hastalská 17
11000 Praha 1 (Tschechien)
Telefon 00420 (2)24816868
Telefax 00420 (2)24819161
E-mail: tereza@terezango.cz

